

THH	7	EHH Pos. E 12	Produkt	3655
Förderung anderer Träger				
Minderaufwendungen				
konsumtiv				-70.000 €
Begründung: Nach Mitteilung der katholischen Kirche verzögert sich die Sanierungsmaßnahme in der Kindertagesstätte St. Ludwig und es erfolgt in diesem Jahr kein Mittelabruf.				

THH	10	EHH Pos. E 1	Produkt	6111
Steuern				
Mehrerträge				
konsumtiv				300.000 €
Begründung: Es wird aufgrund von Anpassungen der Vorausleistungen in mehreren Fällen mit einem erhöhten Gewerbesteueraufkommen gerechnet.				

THH	10	EHH Pos. E 12	Produkt	6113
Allgemeine Zuweisungen, abgeführte Umlagen, Ausgleichsleistungen				
Mehraufwendungen				
konsumtiv				48.800 €
Begründung: Aufgrund der höheren Gewerbesteuereinnahmen ist ein höherer Aufwand an Gewerbesteuerumlage zu berücksichtigen.				

THH	10	EHH Pos. E 18	Produkt	6121
Zinsen und ähnliche Erträge und Aufwendungen				
Mehraufwendungen				
konsumtiv				251.200 €
Begründung: Für eine rückwirkende Gewerbesteuerrückzahlung werden erhebliche Erstattungszinsen fällig. Zusätzlich werden Mittel für ggf. weitere fällig werdende Forderungen berücksichtigt.				

Vorbericht

Stadt Frankenthal (Pfalz)

**Vorbericht
zum
Nachtragshaushalt
2018**



Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines	3
1.1 Gesetzliche Grundlagen	3
1.2 Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanaufstellung	3
1.3 Auswirkung der Salden im Ergebnis- und Finanzplan auf die Bilanz	3
2 Übersicht über die Haushaltslage	3
3 Erträge	4
3.1 Ertragsübersicht	4
3.2 Die Ertragsentwicklung im Vergleich zum Ansatz des Planes 2018	4
3.3 Kennzahlen zu den Erträgen	5
4 Aufwendungen	8
4.1 Aufwandsübersicht	8
4.2 Die Aufwandsentwicklung im Vergleich zum Ansatz des Planes 2018	9
4.3 Kennzahlen zu den Aufwendungen	9
5 Ergebnis	14
6 Finanzplan	15
6.1 Investitionstätigkeit	15
6.2 Finanzierungstätigkeit	16
7 Bilanz - Entwicklung von Vermögen und Schulden	17
8 Sonstige allgemeine Entwicklungen	17
8.1 Bevölkerung	18

1 Allgemeines

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Der Vorbericht soll nach § 6 GemHVO RLP einen Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung insbesondere der beiden Haushaltsvorjahre geben. Die durch den Haushalt gesetzten Rahmenbedingungen sind zu erläutern. Der Vorbericht enthält ferner einen Ausblick auf wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen der Planung und die Entwicklung wichtiger Planungskomponenten innerhalb des Zeitraums der Ergebnis- und Finanzplanung.

1.2 Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanaufstellung

Aufgrund der Mittelanmeldungen im Zuge der Nachtragsplanung für das Jahr 2018 beläuft sich das Jahresergebnis auf -6.757.760 Euro. Gegenüber dem Haushaltsplan 2018 in Höhe von -8.319.000 Euro ergibt sich damit eine Verbesserung in Höhe von 1.561.240 Euro.

Bei den in diesem Vorbericht dargestellten Ergebnissen handelt es sich ab dem Jahr 2010 (einschließlich) um vorläufige Ergebnisse, auch wenn dies nicht ausdrücklich erwähnt ist.

1.3 Auswirkung der Salden im Ergebnis- und Finanzplan auf die Bilanz

In der Haushaltsplanung stehen der Ergebnisplan und der Finanzplan im Vordergrund. Eine Plan-Bilanz ist nicht vorgesehen. Dennoch haben die Salden von Ergebnis- und Finanzrechnung Auswirkungen auf die Bilanz.

Das Jahresergebnis wirkt sich auf die Passivseite der Bilanz aus. Hier verändert sich das Eigenkapital um -6.757.760 Euro.

Die im Finanzplan ausgewiesene Änderung des Finanzmittelbestandes verändert die liquiden Mittel auf der Aktivseite der Bilanz in Höhe von -10.241.760 Euro.

2 Übersicht über die Haushaltslage

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung des Ergebnisses im Nachtrag 2018 im Vergleich zum Plan 2018.

Ergebnisübersicht

	Plan 2018	Nachtrag 2018	Veränderung
Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	130.437.700	134.970.000	+ 4.532.300
Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	136.003.700	138.976.060	+ 2.972.360
Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 5.566.000	- 4.006.060	+ 1.559.940

Zins- und sonstige Finanzerträge	1.203.400	1.325.900	+ 122.500
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.956.400	4.007.600	+ 51.200
Ordentliches Ergebnis	- 8.319.000	- 6.687.760	+ 1.631.240
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Jahresergebnis	- 8.319.000	- 6.687.760	+ 1.631.240

3 Erträge

Die Gesamtsumme aller Erträge in Höhe von 136.295.900 Euro teilt sich auf die einzelnen Ertragsarten wie folgt auf:

3.1 Ertragsübersicht

	Nachtrag 2018	in %
Steuern und ähnliche Abgaben	60.708.200	44,54
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	36.171.600	26,54
Erträge der sozialen Sicherung	22.243.350	16,32
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.276.000	3,87
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.765.550	1,30
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.574.850	3,36
Sonstige laufende Erträge	4.230.450	3,10
Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	134.970.000	99,03
Zinserträge und sonstige Finanzerträge	1.325.900	0,97
Gesamterträge	136.295.900	100,00

3.2 Die Ertragsentwicklung im Vergleich zum Ansatz des Planes 2018

Im Haushaltsplan 2018 belief sich der Gesamtbetrag der geplanten Erträge auf 131.641.100 Euro. Im Nachtrag erhöht sich dieser auf 136.295.900 Euro.

Die Veränderungen bei den einzelnen Ertragsarten stellen sich im Detail wie folgt dar:

Vergleich Plan 2018 – Nachtrag 2018 nach Ertragsarten

	Plan 2018	Nachtrag 2018	Vergleich Plan/Nachtrag
Steuern und ähnliche Abgaben	58.597.200	60.708.200	+ 2.111.000
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	35.340.500	36.171.600	+ 831.100
Erträge der sozialen Sicherung	21.568.850	22.243.350	+ 674.500
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.228.650	5.276.000	+ 47.350

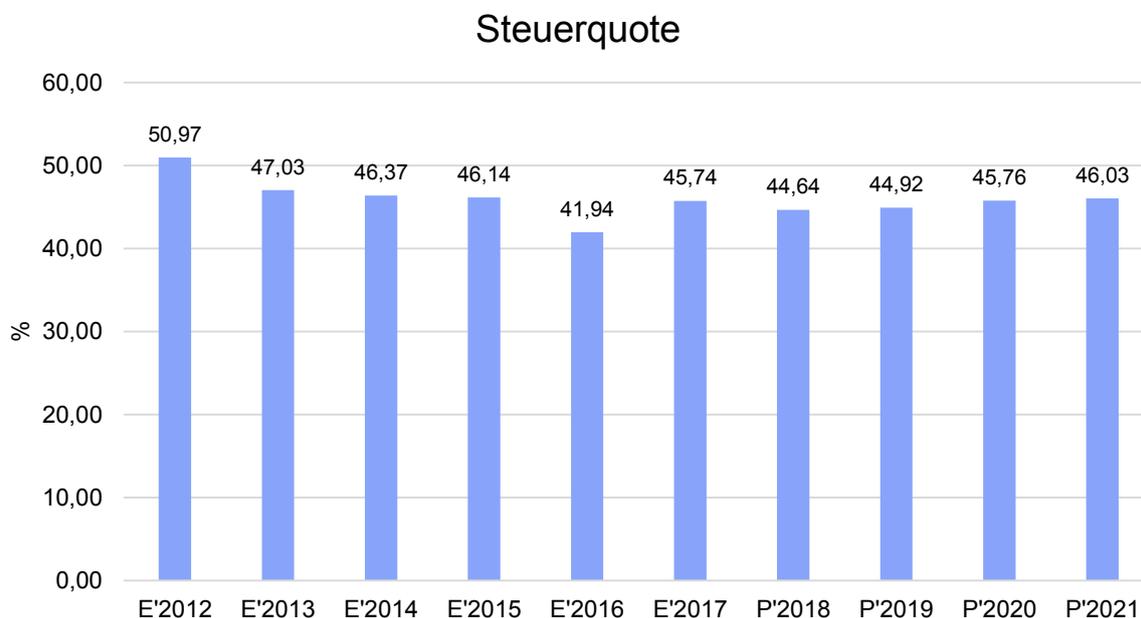
	Plan 2018	Nachtrag 2018	Vergleich Plan/Nachtrag
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.710.030	1.765.550	+ 55.520
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.946.250	4.574.850	+ 628.600
Sonstige laufende Erträge	4.046.220	4.230.450	+ 184.230
Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	130.437.700	134.970.000	+ 4.532.300
Zinsen und sonstige Finanzerträge	1.203.400	1.325.900	+ 122.500
Gesamtertrag	131.641.100	136.295.900	+ 4.654.800

3.3 Kennzahlen zu den Erträgen

Steuerquote

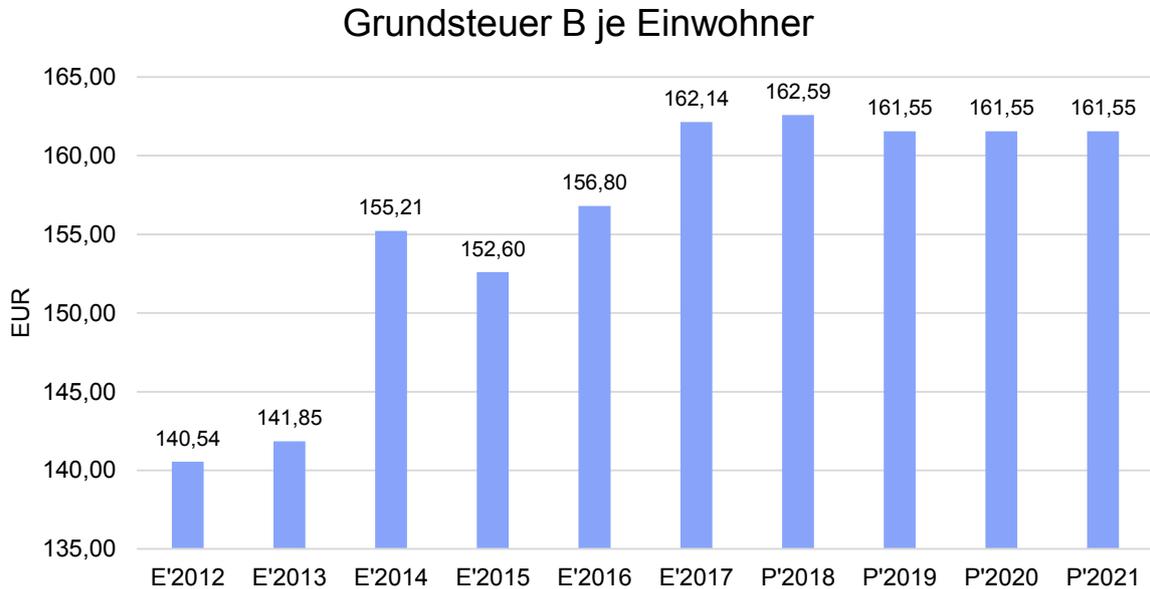
Um die örtliche Steuerertragskraft einordnen zu können, bietet sich die Betrachtung der Steuerquote an, die den prozentualen Anteil der Steuererträge an den ordentlichen Erträgen insgesamt abbildet.

Eine hohe Steuerquote spricht für eine größere Unabhängigkeit von staatlichen Transferleistungen im Wege des Finanzausgleichs und ist insofern positiv zu werten.



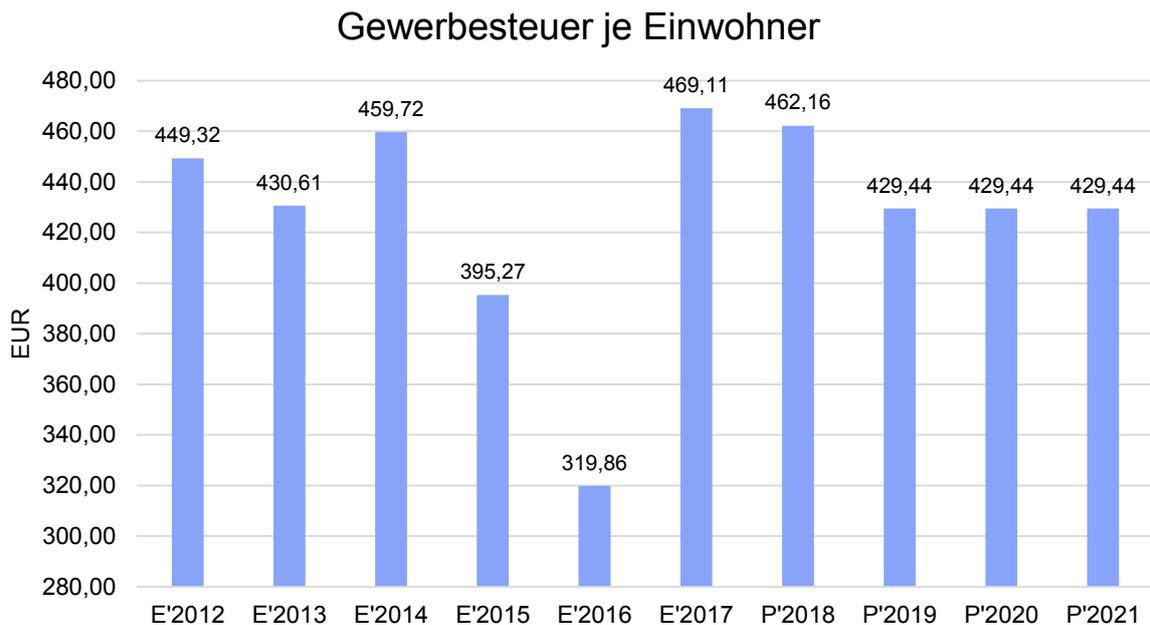
Grundsteuer B je Einwohner

Die Grundsteuer B ist eine konstante Steuerart. Nachfolgend wird das Steueraufkommen in Relation zur Einwohnerzahl abgebildet:



Gewerbsteuer je Einwohner

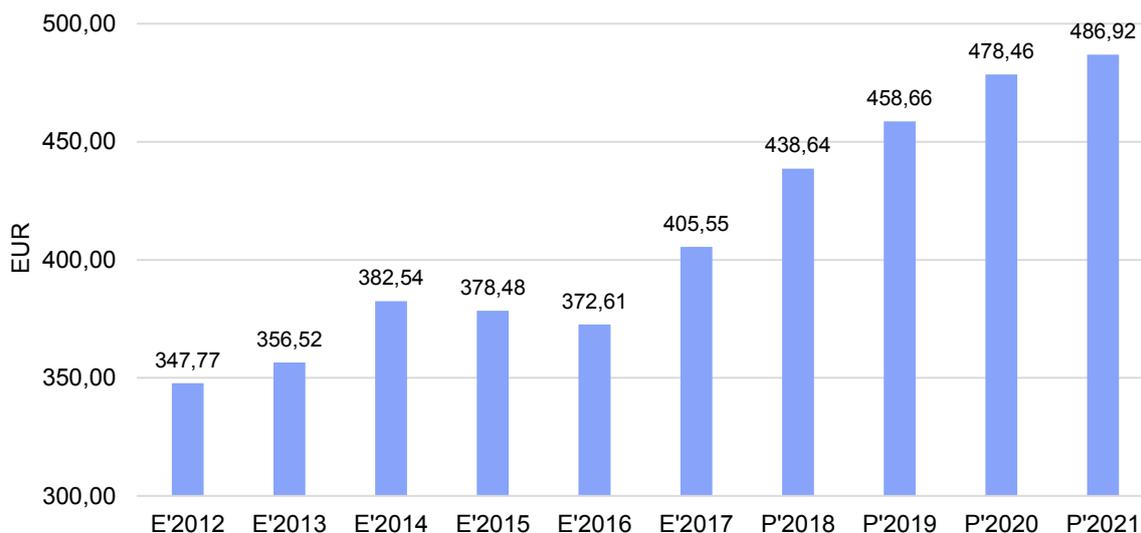
Die Gewerbesteuer wird nachfolgend ebenfalls in Relation zur Einwohnerzahl abgebildet. Im Vergleich zur Grundsteuer B ist die Gewerbesteuer stärkeren Schwankungen aufgrund der konjunkturellen Einflüsse ausgesetzt:



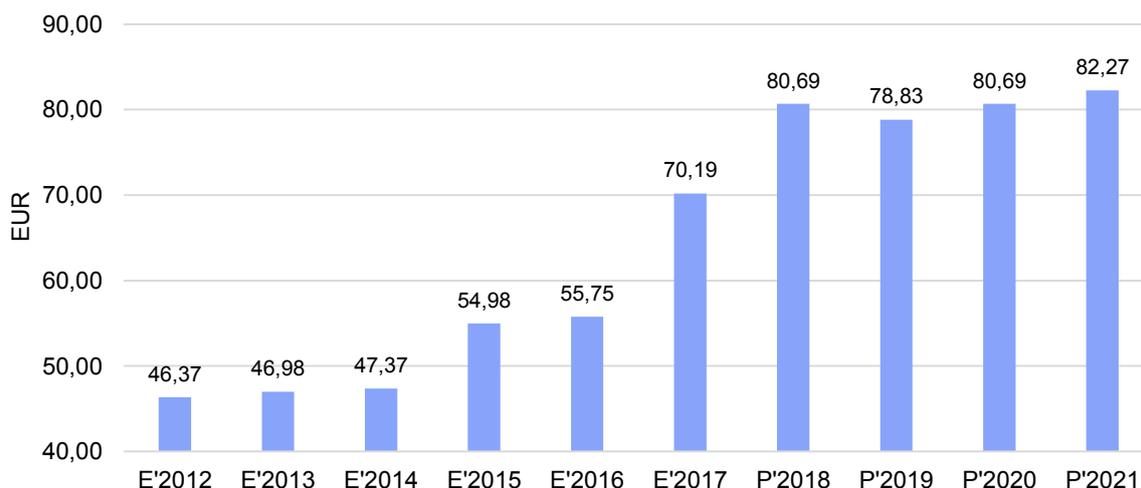
Gemeinschaftssteuern

Die Gemeinschaftssteuern, bestehend aus der Beteiligung am Aufkommen der Umsatz- und Einkommensteuer, bilden eine weitere wichtige Ertragsssäule des kommunalen Haushaltes. Nachfolgend wird auch hier das Aufkommen jeweils einwohnerbezogen dargestellt:

Anteil Einkommensteuer je Einwohner

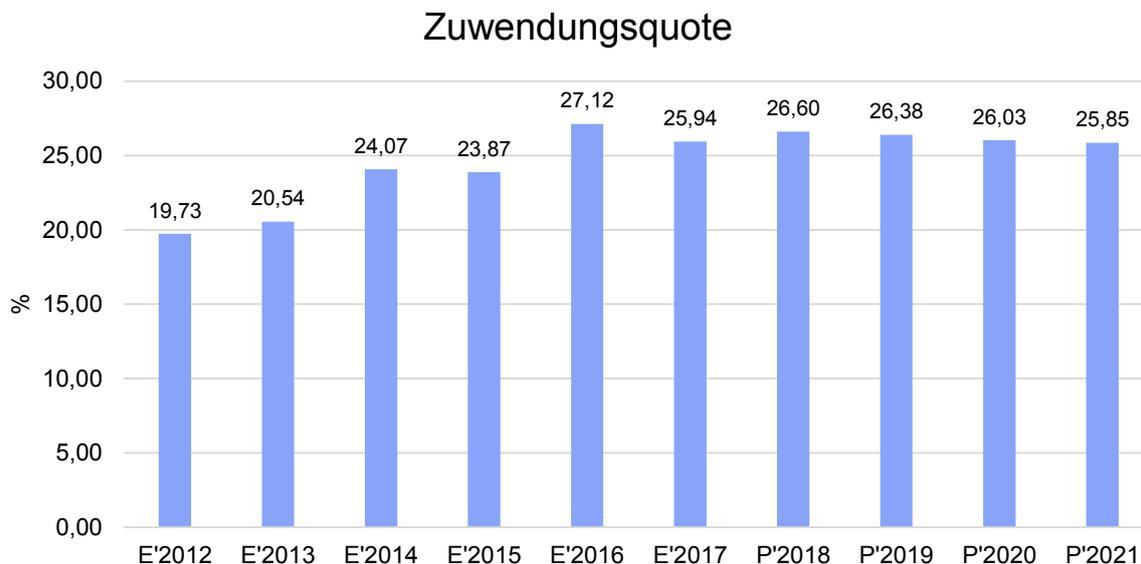


Anteil Umsatzsteuer je Einwohner



Zuwendungsquote

Die Zuwendungsquote zeigt auf, wie hoch die Abhängigkeit von Zuweisungen und Zuschüssen ist. Sie errechnet sich als prozentualer Anteil der Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen von den ordentlichen Erträgen insgesamt. Die Zuwendungsquote korrespondiert mit der oben bereits dargestellten Steuerquote.



4 Aufwendungen

Die Gesamtsumme aller Aufwendungen in Höhe von 142.753.660 Euro teilt sich auf die einzelnen Aufwandsarten wie folgt auf:

4.1 Aufwandsübersicht

	Nachtrag 2018	in %
Personal- und Versorgungsaufwendungen	46.020.148	32,19
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.148.168	18,99
Abschreibungen	7.027.000	4,91
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	9.643.207	6,74
Aufwendungen der sozialen Sicherung	42.080.412	29,43
Sonstige laufende Aufwendungen	7.057.125	4,94
Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	138.976.060	97,20
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.007.600	2,80
Gesamtaufwendungen	142.983.660	100,00

4.2 Die Aufwandsentwicklung im Vergleich zum Ansatz des Planes 2018

Im Haushaltsplan 2018 belief sich der Gesamtbetrag der geplanten Aufwendungen auf 139.960.100 Euro. Im Nachtrag erhöht sich dieser auf 142.753.660 Euro.

Die Veränderungen bei den einzelnen Ertragsarten stellen sich im Detail wie folgt dar:

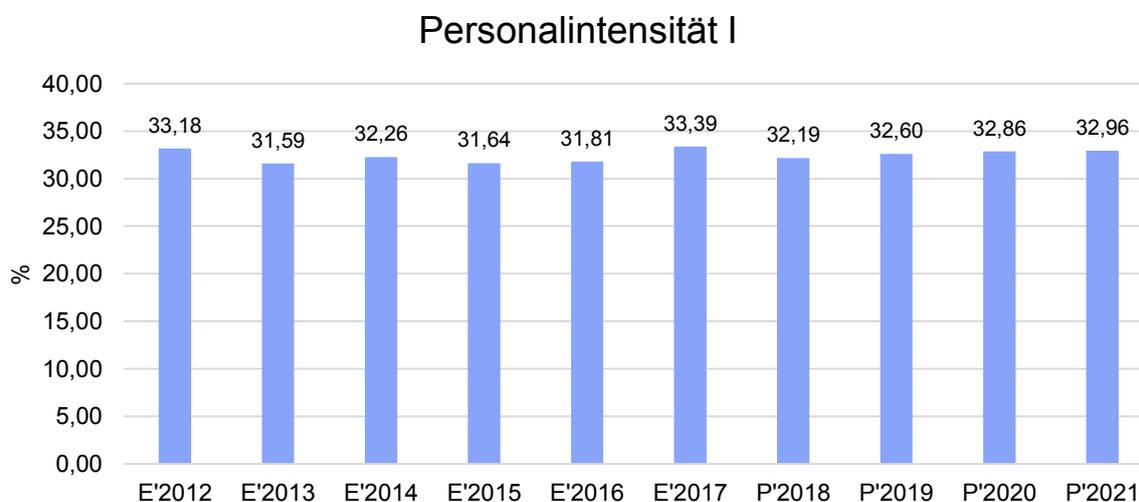
Vergleich Plan 2018 – Nachtrag 2018 nach Aufwandsarten

	Plan 2018	Nachtrag 2018	Vergleich Plan/Nachtrag
Personal- und Versorgungsaufwendungen	44.597.780	46.020.148	+ 1.422.368
Sach- und Dienstleistungen	27.603.980	27.148.168	- 455.812
Abschreibungen	7.027.000	7.027.000	+/- 0
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	9.324.400	9.643.207	+ 318.807
Aufwendungen der sozialen Sicherung	40.628.800	42.080.412	+ 1.451.612
Sonstige laufende Aufwendungen	6.821.740	7.057.125	+ 235.385
Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	136.003.700	138.976.060	+ 2.972.360
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.956.400	4.007.600	+ 51.200
Gesamtaufwendungen	139.960.100	142.983.660	+ 3.023.560

4.3 Kennzahlen zu den Aufwendungen

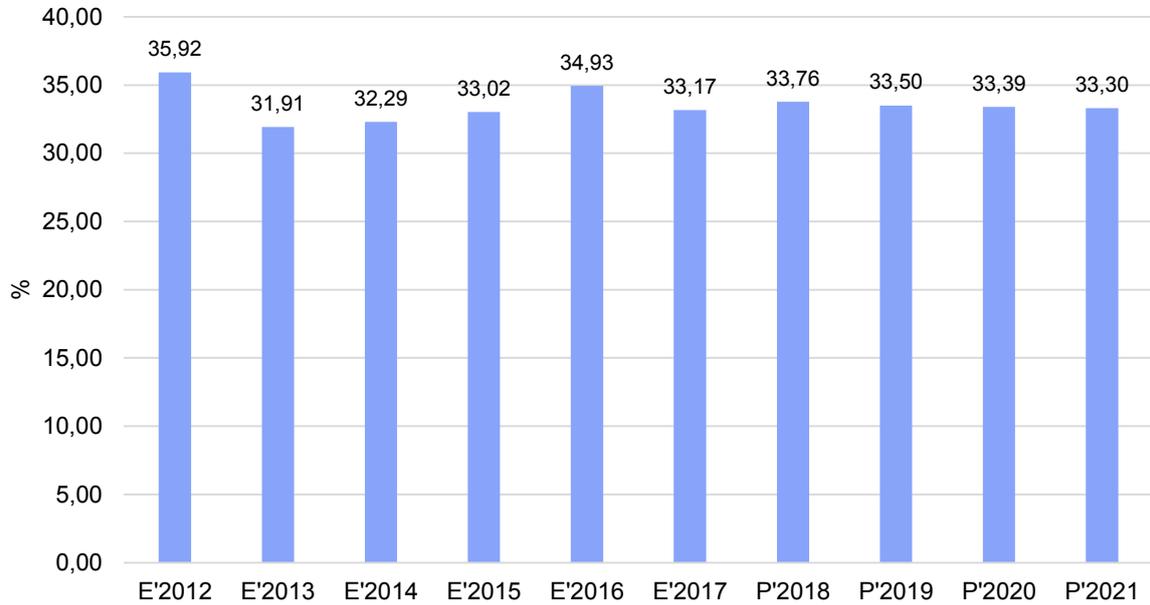
Personalintensität I und II

Die Personalintensität I bildet den prozentualen Anteil der Personal- und Versorgungsaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ab.

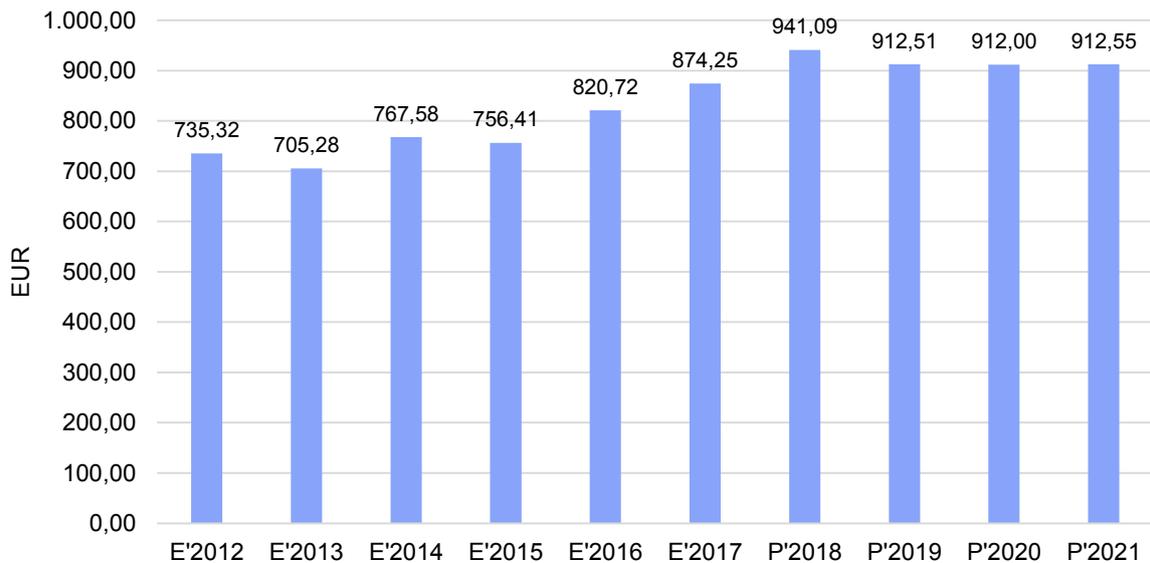


Die Personalintensität II verdeutlicht den Anteil der Personal- und Versorgungsaufwendungen im Verhältnis zu den ordentlichen Erträgen.

Personalintensität II

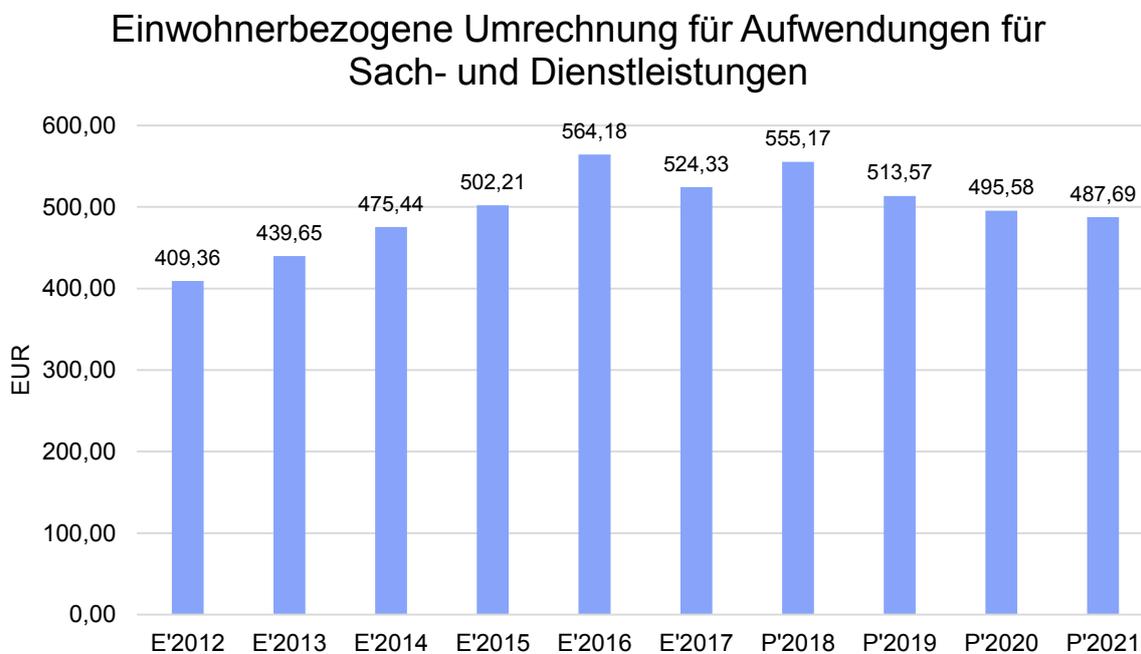
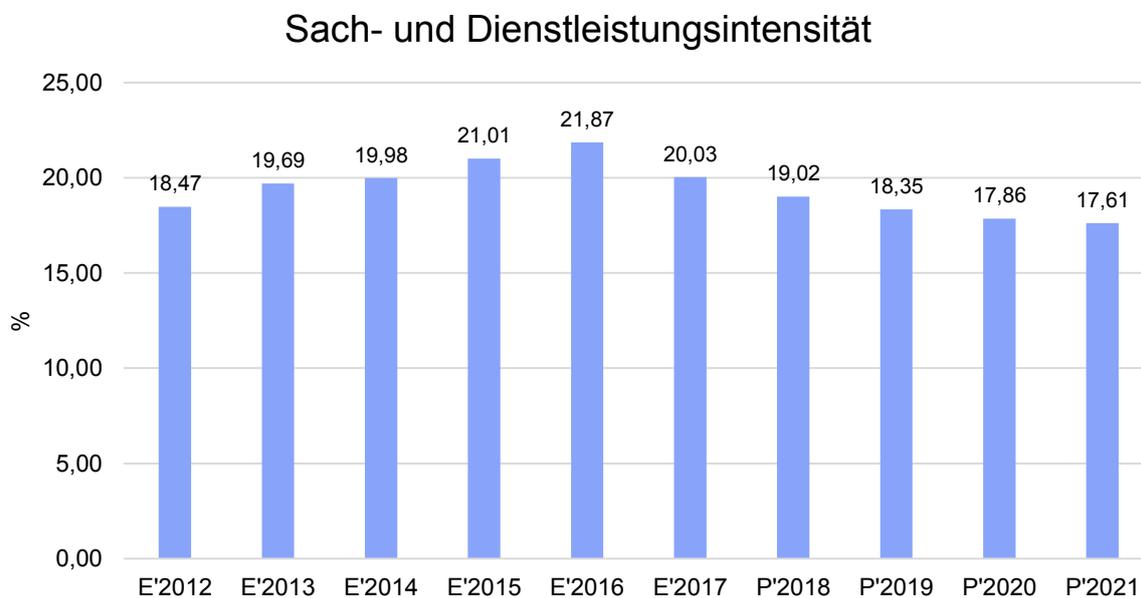


Einwohnerbezogene Umrechnung der Personal- und Versorgungsaufwendungen



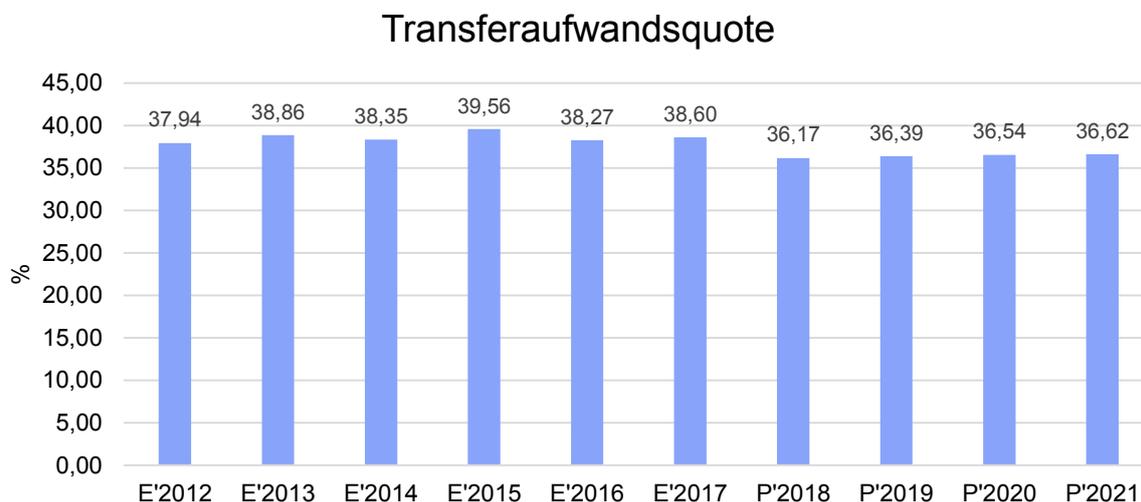
Sach- und Dienstleistungsintensität

Die Sach- und Dienstleistungsintensität bildet den prozentualen Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an den ordentlichen Aufwendungen insgesamt ab.



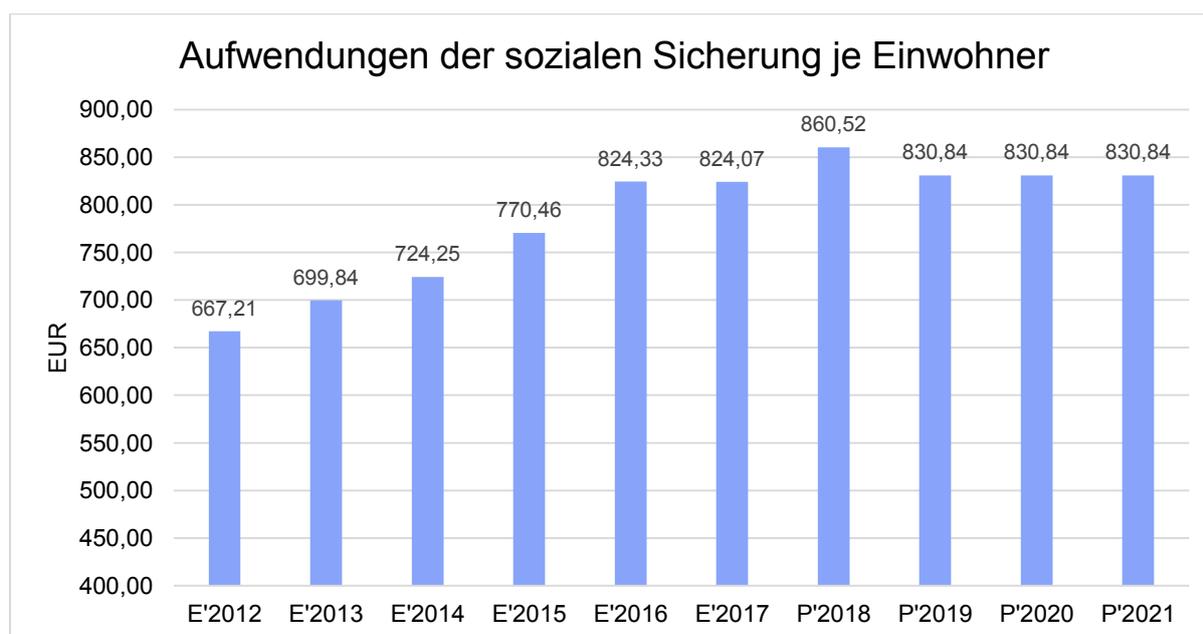
Transferaufwandsquote

Die Transferaufwandsquote stellt die Transferaufwendungen (einschließlich Aufwendungen der sozialen Sicherung) ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen und bringt den prozentualen Anteil an den ordentlichen Aufwendungen zum Ausdruck. Sie ist damit ein Indikator dafür, wie hoch der kommunale Haushalt durch Transferaufwendungen belastet wird.



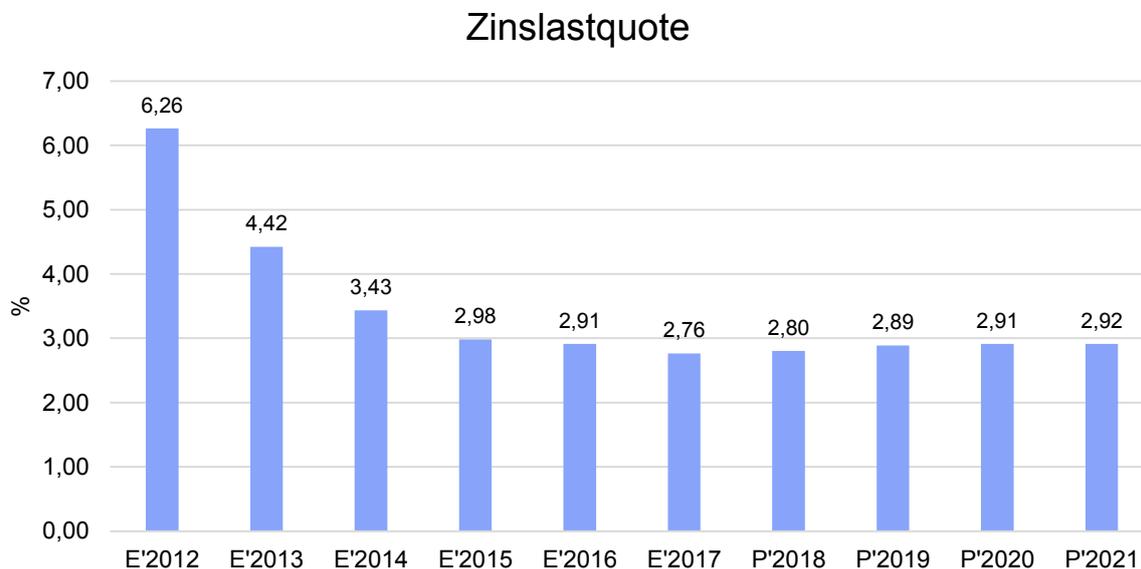
Aufwendungen der sozialen Sicherung je Einwohner

Um die Höhe der Belastung des Haushaltes durch Aufwendungen der sozialen Sicherung und die langfristige Entwicklung zu verdeutlichen, bietet sich die Betrachtung der einwohnerbezogenen Kennzahl an.



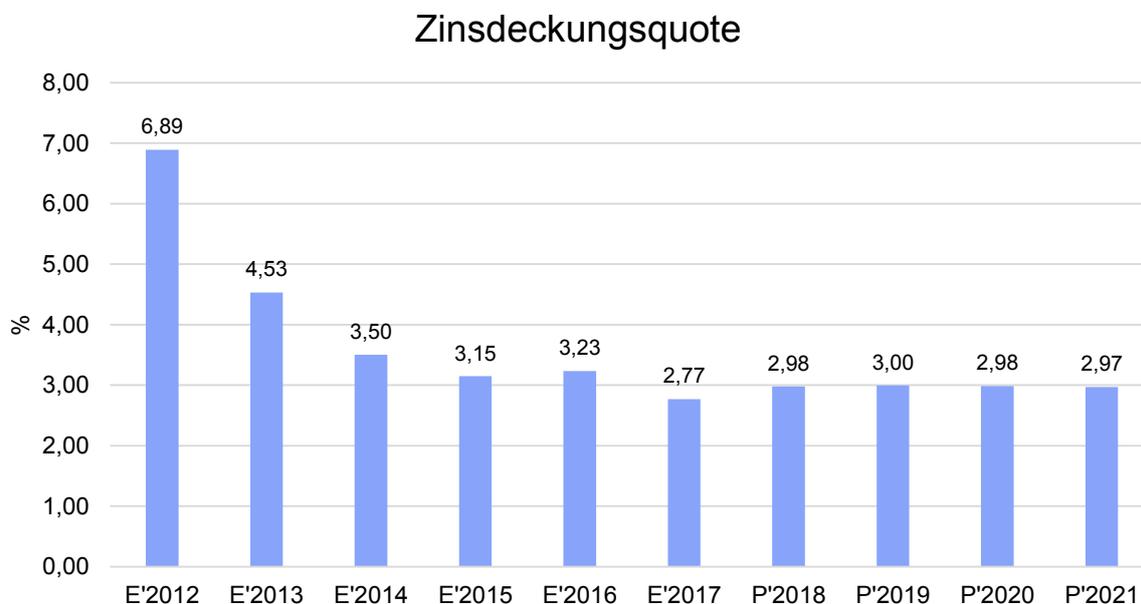
Zinslastquote

Die Zinslastquote bildet das Verhältnis der Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen zum ordentlichen Aufwand ab. Sie zeigt auf, wie hoch die Belastung des Haushaltes durch Zinsaufwendungen ist.



Zinsdeckungsquote

Die Zinsdeckungsquote zeigt an, in welchem Umfang die laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit von den Finanzaufwendungen aufgezehrt werden.



5 Ergebnis

Die Entwicklung des Ergebnisses im Nachtrag 2018 im Vergleich zum Plan 2018 ist unter Punkt 2 „Übersicht über die Haushaltslage“ dargestellt. Das Ergebnis wird sich nach dem derzeitigen Stand der mittelfristigen Planung wie folgt entwickeln:

Ergebnis in der mittelfristigen Finanzplanung

	Nachtrag 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	134.970.000	131.992.700	132.358.640	132.787.330
Lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	138.976.060	132.928.700	131.764.340	131.461.530
Lfd. Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 4.006.060	- 936.000	594.300	1.325.800
Zins- und sonstige Finanzerträge	1.325.900	1.203.400	1.203.400	1.203.400
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.007.600	3.953.400	3.950.300	3.947.200
Ordentliches Ergebnis = Jahresergebnis	- 6.687.760	- 3.686.000	- 2.152.600	- 1.418.000

Nachfolgend werden hierzu die Entwicklungen anhand von Kennzahlen verdeutlicht

(2016 = vorl. Ergebnis, 2017 = Plan, 2018 = Nachtrag, 2019-2021 =Planung):

Fehlbetragsquote:

Die Fehlbetragsquote spiegelt den Anteil des negativen Jahresergebnisses bezogen auf die Erträge wieder:

2016	2017	2018	2019	2020	2021
9,92 %	7,14 %	4,91 %	2,80 %	1,63 %	1,07 %

Ergebnisquote:

Die Ergebnisquote zeigt den Anteil des Ergebnisses aus Verwaltungstätigkeit am Jahresergebnis an:

2016	2017	2018	2019	2020	2021
78,12 %	72,04 %	59,91 %	25,40 %	- 27,61 %	- 93,50 %

Ordentliches Ergebnis je Einwohner

Die Kennzahl stellt das ordentliche Ergebnis ins Verhältnis zur Einwohnerzahl:

2016	2017	2018	2019	2020	2021
- 230,49 €	- 180,61 €	- 136,76 €	- 75,38 €	- 44,02 €	- 29,00 €

Finanzergebnis je Einwohner

Die Kennzahl stellt ausschließlich das Finanzergebnis ins Verhältnis zur Einwohnerzahl:

2016	2017	2018	2019	2020	2021
- 50,43 €	- 50,50 €	- 54,84 €	- 56,24 €	- 56,17 €	- 56,11 €

6 Finanzplan

Die Eckdaten des Finanzplans stellen sich wie folgt dar:

Finanzplan – Jahresdarstellung

	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Nachtrag 2018
Ordentliche Einzahlungen	111.057.168,83	127.281.500,79	133.240.650
Ordentliche Auszahlungen	122.539.730,61	126.276.964,41	133.654.660
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 11.482.561,78	1.004.536,38	- 414.010
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.086.941,08	2.835.010,59	3.528.400
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.756.372,17	6.410.455,73	13.286.150
Saldo aus Investitionstätigkeit	- 10.669.431,09	- 3.575.445,14	- 9.757.750
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	- 22.151.992,87	- 2.570.908,76	- 10.171.760
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	8.080.308,57	625.802,33	6.650.500
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Liquiditätskrediten	8.516.805,11	3.508.817,71	3.591.260
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	5.340.986,03	7.472.173,08	10.171.760
Veränderung der liquiden Mittel	- 11.256.127,65	3.337.553,04	0

6.1 Investitionstätigkeit

Nachfolgend wird die Zusammensetzung der investiven Ein- und Auszahlungen im mittelfristigen Betrachtungszeitraum abgebildet:

Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

	Haushalt 2018	Nachtrag 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Investitionszuwendungen	3.584.600	2.628.200	9.192.900	4.525.300	2.649.500
Beiträge und ähnliche Entgelte	193.900	254.700	134.300	1.289.400	190.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	190.000	645.500	80.000	80.000	80.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.968.500	3.528.400	9.407.200	5.894.700	2.919.500

	Haushalt 2018	Nachtrag 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	973.050	783.150	1.055.050	686.300	368.800
Auszahlungen für Sachanlagen	14.757.200	12.503.000	18.578.200	6.997.700	2.327.200
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.730.250	13.286.150	19.633.250	7.684.000	2.696.000
Saldo	- 11.761.750	- 9.757.750	- 10.226.050	- 1.789.300	223.500

Investitionsauszahlungen je Einwohner

Einwohnerbezogen stellen sich die Investitionsauszahlungen wie folgt dar:

HPL 2018	NPL 2018	2019	2020	2021
321,67	271,69	401,49	157,13	55,13

6.2 Finanzierungstätigkeit

Die folgende Tabelle zeigt die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit im Betrachtungszeitraum der mittelfristigen Finanzplanung:

	Haushalt 2018	Nachtrag 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Aufnahme Investitionskredite	11.856.750	10.080.500	10.266.050	1.829.300	0
Aufnahme Liquiditätskredite	5.060.230	3.521.260	973.230	0	0
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	16.916.980	13.671.760	11.239.280	1.829.300	0
Tilgung Investitionskredite	3.110.000	3.430.000	3.601.000	3.743.000	3.633.000
Tilgung Liquiditätskredite	0	0	0	418.170	1.446.280
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	3.110.000	3.430.000	3.601.000	4.161.170	5.079.280
Saldo	13.806.980	10.171.760	7.638.280	- 2.331.870	- 5.079.280

7 Bilanz - Entwicklung von Vermögen und Schulden

Gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO ist dem Haushaltsplan als Anlage die Bilanz des letzten Haushaltsjahres, für das ein Jahresabschluss vorliegt, beizufügen.

Bei der Stadtverwaltung Frankenthal (Pfalz) wurde ab dem Haushaltsjahr 2009 von kameraler auf doppische Buchführung umgestellt.

Der aktuellste vorliegende Jahresabschluss ist der Jahresabschluss zum 31.12.2009. An der Erstellung der Jahresabschlüsse für die Jahre 2010 ff wird mit Hochdruck gearbeitet. Der Jahresabschluss für das Jahr 2010 steht kurz vor der Fertigstellung.

Entwicklung von Eigenkapital sowie Verbindlichkeiten und Schulden

Eigenkapital

Das Eigenkapital schmilzt im Ergebnis der negativen Rechnungsergebnisse 2009 ff ab. Unter Berücksichtigung des festgestellten Jahresfehlbetrages 2009 sowie der vorläufigen Rechnungsergebnisse seit dem Jahr 2010 ergibt sich eine rechnerische Eigenkapitalreichweite von maximal 15 Jahren.

Vgl. hierzu Anlage „Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals“.

Verbindlichkeiten und Schulden

Zur Entwicklung der Verbindlichkeiten im Laufe des Haushaltsjahres 2018 und der Entwicklung der Schulden seit dem Haushaltsjahr 2012 wird auf die jeweilige Anlage zu Vorbericht verwiesen.

8 Sonstige allgemeine Entwicklungen

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung sowie der sonstigen Entwicklungen in den Bereichen Wirtschaft und Arbeitsmarkt ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren. Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Entwicklung 2013 bis 2017 bei den Kinderzahlen in Frankenthal (0-5 Jahre: + 465 Kinder; 6-17 Jahre: + 90 Kinder) ist eine solche örtliche Ausprägung, die sich aus der Tatsache ergibt, dass Frankenthal aufgrund seiner Bildungsinfrastruktur mit Schulen und Kindergärten für jungen Familien als Wohnort interessant ist. Parallel zeigt sich bei der Entwicklung der Zahl der Einwohner ab 65 Jahren ebenfalls eine Entwicklung nach oben.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird damit auf lange Sicht dennoch schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen. Die zentrale Frage der örtlichen Politik ist daher nicht, ob der Prozess aufgehalten werden kann. Vielmehr geht es um den hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette erfolgen muss. Der Bericht soll eine Orientierung darüber ermöglichen, wie die örtliche Situation mit Blick auf folgende Kriterien einzuschätzen ist:

- Bevölkerungsentwicklung im Zeitverlauf
- Veränderungen bei einzelnen Altersgruppen (Zielgruppen)

8.1 Bevölkerung

Im Folgenden wird die Entwicklung der Einwohnerzahl insgesamt sowie bestimmter Altersgruppen abgebildet, deren Entwicklung besonderen Einfluss auf die kommunale Infrastruktur in den Bereichen Kindertagesstätten und Schulen haben:

Einwohner gesamt und nach Altersgruppen

	31.12. 2013	31.12. 2014	31.12. 2015	31.12. 2016	31.12. 2017	30.06. 2018
Einwohner	47.339	47.793	48.458	48.708	48.807	48.901
Kinder im Vorschulalter (0-5 Jahre)	2.366	2.491	2.660	2.741	2.831	2.896
davon Kinder Krippenalter (0-2 Jahre)	1.177	1.257	1.354	1.435	1.493	1.521
davon Kinder Kindergartenalter (3-5 Jahre)	1.189	1.234	1.306	1.306	1.338	1.375
Kinder Schulalter (6-17 Jahre)	5.170	5.113	5.137	5.189	5.260	5.214
Senioren (ab 65 Jahre)	10.664	10.745	10.916	11.005	11.115	11.115

Frankenthal (Pfalz), im August 2018

Schwarz
Bürgermeister

Anlagen

zum Vorbericht

Anlagen:

1. Übersicht über die Beurteilung der Leistungsfähigkeit
2. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals
3. Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen
4. Schuldenentwicklung
5. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres
6. Bilanz 2009

**Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit
(Berechnung der sog. freien Finanzspitze)**

lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Nachtrag 2012	Plan 2013	Plan 2014	Nachtrag 2015	Nachtrag 2016	Plan 2017	Nachtrag 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
		in €									
Entstehungsrechnung	1 Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 23 GemHVO)	-7.513.568	-6.997.132	-4.269.854	-5.812.770	-5.880.070	-3.055.180	-414.010	2.587.770	4.121.170	4.855.780
	2 abzüglich Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von bereits genehmigten Investitionskrediten (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 36 GemHVO)	-2.665.965	-2.762.672	-3.018.862	-3.091.010	-2.746.700	-2.860.000	-3.430.000	-3.398.880	-3.333.020	-3.218.910
	3 = "freie Finanzspitze"	-10.179.533	-9.759.804	-7.288.716	-8.903.780	-8.626.770	-5.915.180	-3.844.010	-811.110	788.150	1.636.870
Verwendungsrechnung	4 abzüglich Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von geplanten, aber noch nicht genehmigten Investitionskrediten (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 36 GemHVO)							0	-202.120	-409.980	-414.090
	5 verbleibende Finanzspitze (Ziel in allen Jahren: ≥ 0)	-10.179.533	-9.759.804	-7.288.716	-8.903.780	-8.626.770	-5.915.180	-3.844.010	-1.013.230	378.170	1.222.780
	Endfällige Liquiditätssicherungskredite 2018: 15,00 Mio € 2018: 20,00 Mio € 2020: 23,75 Mio € 2025: 23,75 Mio € 2025: 17,00 Mio € 2027: 45,00 Mio €	Stand der Kredite zur Liquiditätssicherung 2012: 131,5 Mio € 2013: 137,0 Mio € 2014: 139,5 Mio € 2015: 144,5 Mio € 2016: 153,0 Mio € 2017: 156,5 Mio € 2018: 160,1 Mio €									

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals			
lfd. Nr.	Ergebnis (gem. § 2 Abs. 1 Nr. 31 GemHVO)	Betrag	nachrichtlich aufgelaufenes Eigenkapital
			in €
	Eigenkapital Eröffnungsbilanz Stand 01.01.2009		202.764.769
1	+ Jahresergebnis des 9. Haush.vorjahres 2009 (-20.366.042) zzgl. Korrekturen Eröffnungsbilanz (-1.810.207)	-22.176.249	180.588.521
2	+ Jahresergebnis des 8. Haushaltsvorjahres 2010*	-16.632.534	163.955.986
3	+ Jahresergebnis des 7. Haushaltsvorjahres 2011*	-8.610.774	155.345.212
4	+ Jahresergebnis des 6. Haushaltsvorjahres 2012*	-8.450.806	146.894.406
5	+ Jahresergebnis des 5. Haushaltsvorjahres 2013*	-1.595.865	145.298.541
6	+ Jahresergebnis des 4. Haushaltsvorjahres 2014*	197.821	145.496.363
7	+ Jahresergebnis des 3. Haushaltsvorjahres 2015*	-4.859.492	140.636.871
	+ Jahresergebnis des 2. Haushaltsvorjahres 2016*	-10.975.125	129.661.746
8	+ Ansatz für Jahresergebnis des 1. Haushaltsvorjahres 2017	-8.815.010	120.846.736
9	+ Ansatz für Jahresergebnis des Haushaltsjahres 2018	-6.687.760	114.158.976
10	+ geplantes Jahresergebnis des 1. Haushaltsfolgejahres 2019	-3.686.000	110.472.976
11	+ geplantes Jahresergebnis des 2. Haushaltsfolgejahres 2020	-2.152.600	108.320.376
12	+ geplantes Jahresergebnis des 3. Haushaltsfolgejahres 2021	-1.418.000	106.902.376

* vorläufige Daten, da noch keine doppischen Jahresabschlüsse vorliegen.

Übersicht über die aus			
Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen			
Verpflichtungsermächtigungen (gem. § 1 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO)	für HHJahr 2019	für HHJahr 2020	für HHJahr 2021
in €			
im Haushaltsjahr 2018	10.629.700		
Produkt 1141 Projekt 1091 zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement: Errichtung eines weiteren städtischen Wohnheims hier: Siemensstraße	1.900.000	400.000	0
Produkt 2111 Projekt 1077 Grundschulen: Energetische Sanierung Carl-Bosch-Schule	2.298.700	0	0
Produkt 2151 Projekt 1095 Realschulen Plus: Friedrich-Ebert-Realschule plus - Brandschutztechnische und sicherheitstechnische Ertüchtigung	249.000	0	0
Produkt 2171 Projekt 1030 Albert-Einstein-Gymnasium: Erweiterung AEG	2.029.600	1.494.400	0
Produkt 2172 Projekt 1085 Karolinen-Gymnasium: Neubau der Sporthalle	415.000	0	0
Produkt 3652 Projekt 1090 Kindertagesstätten: Neubau Kita Weidstraße	1.218.000	0	0
Produkt 3652 Projekt 1105 Kindertagesstätten: Außenanlage Kita Weidstraße	244.500	104.500	0
Produkt 1261 Projekt 1601 Brandschutz: Fahrzeugbeschaffung Einsatzleitwagen ELW 1	176.000	0	0
Produkt 1261 Projekt 1602 Brandschutz: Fahrzeugbeschaffung Gerätemesswagen	100.000	0	0
Summe	8.630.800	1.998.900	0
Gesamtbetrag der Investitionskredite (ohne zinslose Kredite oder Kredite zur Umschuldung)	10.266.050	1.789.300	0

Entwicklung der Liquiditätskredite	2012 vorl. RE		2013 vorl. RE		2014 vorl. RE		2015 vorl. RE		2016 vorl. RE		2017 Plan		2018 Nachtrag	
	abgewickeltes Volumen Mio EUR	tatsächlicher Zinsaufwand T EUR	abgewickeltes Volumen Mio EUR	tatsächlicher Zinsaufwand T EUR	abgewickeltes Volumen Mio EUR	tatsächlicher Zinsaufwand T EUR	abgewickeltes Volumen Mio EUR	tatsächlicher Zinsaufwand T EUR	abgewickeltes Volumen Mio EUR	tatsächlicher Zinsaufwand T EUR	geplantes Volumen Mio EUR	geplanter Zinsaufwand T EUR	geplantes Volumen Mio EUR	geplanter Zinsaufwand T EUR
Aufnahme	101,1	2.494	105,5	2.436	165,4	1.404	220,0	1.394	26,3	1.492	5,6	1.656	3,5	1.600
Rückzahlung	90,9		100,0		162,9		215,0		17,8		0,0		0,0	
Netto-Abwicklung	10,2		5,5		2,5		5,0		8,5		5,6		3,5	
Höchstbetrag der Kassenkredite lt. Haushaltssatzung	Mio EUR	150,0		155,0		155,0		165,0		170,0		170,0		180,0
tatsächliche Aufnahme		131,5		137,0		139,5		144,5		153,0		158,6		162,1
Eigenbetriebe		19,0		19,0		19,0		21,0		17,0		17,0		15,0
tatsächliche Aufnahme		19,0		19,0		19,0		21,0		17,0		17,0		15,0

Entwicklung der Investitionskredite	2012 vorl. RE		2013 vorl. RE		2014 vorl. RE		2015 vorl. RE		2016 vorl. RE		2017 Plan		2018 Nachtrag	
	Darlehensaufnahme EUR	Tilgung EUR	Darlehensbedarf EUR	Tilgung EUR	Darlehensbedarf EUR	Tilgung EUR								
Stadt	11.209.626	7.516.204	9.669.890	6.700.773	10.420.992	4.596.148	8.232.000	2.604.955	11.119.115	3.038.806	5.795.400	2.860.000	10.080.500	3.430.000
<i>darin enth. Umschuldung</i>	<i>5.594.626</i>		<i>5.047.490</i>		<i>2.170.792</i>									
Netto-Neuverschuldung	3.693.422		2.969.118		5.824.844		5.627.045		8.080.309		2.935.400		6.650.500	
Stadtklinik	0	51.492	0	53.898	0	56.417	0	59.054	0	61.813	0	64.702	0	67.726
Abwasserbeseitigung	0	180.459	0	186.831	0	195.417	0	140.825	0	97.359	0	100.829	0	104.448
Abfallentsorgung	0	29.979	0	39.074	0	36.512	0	37.905	0	39.360	0	40.882	0	42.473
Wirtschaftsbetrieb EWF	0	44.042	0	44.722	0	45.426	0	46.155	0	46.909	0	47.691	0	48.501
Friedhof (ab 2014)	-	-	-	-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	11.209.626	7.822.176	9.669.890	7.025.298	10.420.992	4.929.920	8.232.000	2.888.893	11.119.115	3.284.248	5.795.400	3.114.105	10.080.500	3.693.148

Schuldenstand zum	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
	EUR						
Stadt	58.642.949	61.612.066	67.436.911	73.063.956	81.144.265	84.079.665	90.730.165
Stadtklinik	2.024.864	1.970.965	1.914.548	1.855.494	1.793.681	1.728.979	1.661.253
Abwasserbeseitigung	3.812.357	3.625.526	3.430.109	3.289.284	3.191.925	3.091.096	2.986.648
Abfallentsorgung	1.760.490	1.721.416	1.684.904	1.646.999	1.607.639	1.566.757	1.524.284
Wirtschaftsbetrieb EWF	428.893	384.171	338.745	292.591	245.682	197.991	149.490
Friedhof (ab 2014)	-	-	0	0	0	0	0
Gesamtschulden	66.669.553	69.314.145	74.805.217	80.148.324	87.983.192	90.664.487	97.051.839
<i>Einwohnerzahl am</i>	<i>30.06.2011:</i>	<i>30.06.2012:</i>	<i>30.06.2013:</i>	<i>30.06.2014:</i>	<i>30.06.2015:</i>	<i>30.06.2016:</i>	<i>30.06.2017:</i>
je Einwohner	46.379	46.725	47.154	47.555	48.101	48.720	48.816
	1.437	1.483	1.586	1.685	1.829	1.861	1.988

Übersicht			
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres			
gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO			
lfd. Nr.	Art (gemäß § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Tatsächlicher Stand zum 01.01.2018	Voraussichtlicher Stand zum 31.12.2018
		in €	
1	Anleihen		
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	239.038.957	249.210.717
	davon:		
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	82.538.957	89.189.457
4	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	156.500.000	160.021.260
5	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
6	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		
7	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
8	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		
9	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
10	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
11	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen		
12	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		
13	Sonstige Verbindlichkeiten		
14	Summe der Verbindlichkeiten	239.038.957	249.210.717

Ohne Eigenbetriebe!



Bilanz 2009

Aktiva

erstellt von: **ka6**erstellt am: **15.02.2018**

Gemeinde 0 Stadtverwaltung Frankenthal

		Ist 2009	Ist Vorjahr
1.	Anlagevermögen		
1.1.	Immaterielle Vermögensgegenstände		
1.1.1.	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	98.622,05	0,00
1.1.2.	Geleistete Zuwendungen	38.935,00	0,00
1.1.3.	Gezahlte Investitionszuschüsse	5.932.591,12	0,00
1.1.4.	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00
1.1.5.	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	1.248.776,50	0,00
	Summe: Immaterielle Vermögensgegenstände	7.318.924,67	0,00
1.2.	Sachanlagen		
1.2.1.	Wald, Forsten	4.152.045,56	0,00
1.2.2.	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	41.809.987,39	0,00
1.2.3.	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	109.604.540,97	0,00
1.2.4.	Infrastrukturvermögen	222.113.919,95	0,00
1.2.5.	Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00
1.2.6.	Kunstgegenstände, Denkmäler	867.747,56	0,00
1.2.7.	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	2.124.864,73	0,00
1.2.8.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.029.416,52	0,00
1.2.9.	Pflanzen und Tiere	20.415,00	0,00
1.2.10.	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.586.293,57	0,00
	Summe: Sachanlagen	388.309.231,25	0,00
1.3.	Finanzanlagen		
1.3.1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	159.000,00	0,00
1.3.2.	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.3.	Beteiligungen	461.200,00	0,00
1.3.4.	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
1.3.5.	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	22.878.068,75	0,00
1.3.6.	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00
1.3.7.	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	482.999,79	0,00
1.3.8.	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
	Summe: Finanzanlagen	23.981.268,54	0,00
	Summe: Anlagevermögen	419.609.424,46	0,00
2.	Umlaufvermögen		
2.1.	Vorräte		
2.1.1.	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	170.164,82	0,00
2.1.2.	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00
2.1.3.	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	1.181.547,38	0,00

Gemeinde 0 Stadtverwaltung Frankenthal

		Ist 2009	Ist Vorjahr
2.1.4.	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00
	Summe: Vorräte	1.351.712,20	0,00
2.2.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
2.2.1.	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	10.654.524,34	0,00
2.2.2.	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	68.979,09	0,00
2.2.3.	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	8.387,87	0,00
2.2.4.	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
2.2.5.	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	13.558.362,57	0,00
2.2.6.	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.835,94	0,00
2.2.7.	Sonstige Vermögensgegenstände	2.946.703,59	0,00
2.2.8.	Wertberichtigungen	-2.811.429,31	0,00
	Summe: Forderungen	24.427.364,09	0,00
2.3.	Wertpapiere des Umlaufvermögens		
2.3.1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
2.3.2.	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
	Summe: Wertpapiere	0,00	0,00
2.4.	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.241.595,74	0,00
	Summe: Umlaufvermögen	27.020.672,03	0,00
3.	Ausgleichsposten für latente Steuern	0,00	0,00
4.	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
4.1.	Disagio	0,00	0,00
4.2.	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	821.288,57	0,00
	Summe: Rechnungsabgrenzungsposten	821.288,57	0,00
5.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
	Bilanzsumme	447.451.385,06	0,00

Gemeinde 0 Stadtverwaltung Frankenthal

		Ist 2009	Ist Vorjahr
1.	Eigenkapital		
1.1.	Kapitalrücklage	200.954.562,52	0,00
1.2.	Sonstige Rücklagen	0,00	0,00
1.3.	Ergebnisvortrag	0,00	0,00
1.4.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-20.366.041,99	0,00
	Summe: Eigenkapital	180.588.520,53	0,00
2.	Sonderposten		
2.1.	Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00
2.2.	Sonderposten zum Anlagevermögen	0,00	0,00
2.2.1.	Sonderposten aus Zuwendungen	24.095.063,88	0,00
2.2.2.	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	12.139.410,60	0,00
2.2.3.	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	3.424.067,93	0,00
	Summe: Sonderposten zum Anlagevermögen	39.658.542,41	0,00
2.3.	Sonderposten für den Gebührenausgleich	0,00	0,00
2.4.	Sonderposten mit Rücklagenanteil	0,00	0,00
2.5.	Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	3.352.776,81	0,00
2.6.	Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00
2.7.	Sonstige Sonderposten	1.059.054,96	0,00
	Summe: Sonderposten	44.070.374,18	0,00
3.	Rückstellungen		
3.1.	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	42.084.630,00	0,00
3.2.	Steuerrückstellungen	0,00	0,00
3.3.	Rückstellungen für latente Steuern	0,00	0,00
3.4.	Sonstige Rückstellungen	9.150.932,00	0,00
	Summe: Rückstellungen	51.235.562,00	0,00
4.	Verbindlichkeiten		
4.1.	Anleihen	0,00	0,00
4.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00
4.2.1.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	48.242.473,44	0,00
4.2.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	103.500.000,00	0,00
4.3.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
4.4.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00
4.5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	498.904,02	0,00
4.6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	669.240,86	0,00
4.7.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	7.422.467,55	0,00
4.8.	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	4.788,43	0,00
4.9.	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten	502.226,64	0,00

Gemeinde 0 Stadtverwaltung Frankenthal

		Ist 2009	Ist Vorjahr
	des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen		
4.10.	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	3.404.927,37	0,00
4.11.	Sonstige Verbindlichkeiten	5.143.044,22	0,00
	Summe: Verbindlichkeiten	169.388.072,53	0,00
5.	Rechnungsabgrenzungsposten	2.168.855,82	0,00
	Bilanzsumme	447.451.385,06	0,00

**Austauschblatt
Nachtragshaushaltssatzung**

- Kap. I -

1. Nachtragshaushaltssatzung
der Stadt Frankenthal (Pfalz)
für das Jahr 2018

Der Stadtrat der Stadt Frankenthal (Pfalz) hat in seiner Sitzung am 29.08.2018 auf Grund von § 98 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung beschlossen, die nach staatsaufsichtlicher Genehmigung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier vom __.__.2018 hiermit bekannt gemacht wird.

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

	gegenüber bisher	verändert um	nunmehr fest- gesetzt auf
	Euro	Euro	Euro
1. im Ergebnishaushalt			
der Gesamtbetrag der Erträge auf	131.641.100	4.654.800	136.295.900
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	139.960.100	3.023.560	142.983.660
der Jahresfehlbetrag auf	8.319.000	- 1.631.240	6.687.760
2. im Finanzhaushalt			
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	- 2.045.230	1.631.220	- 414.010
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.968.500	- 440.100	3.528.400
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	15.730.250	- 2.444.100	13.286.150
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 11.761.750	2.004.000	- 9.757.750
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	13.806.980	- 3.635.220	10.171.760

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite von bisher	0 Euro auf	0 Euro,
verzinsten Kredite von bisher	11.856.750 Euro auf	10.080.500 Euro,
zusammen von bisher	11.856.750 Euro auf	10.080.500 Euro.

§ 3

Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt

von bisher	14.349.700 Euro auf	10.629.700 Euro.
------------	---------------------	------------------

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich

im Haushaltsjahr 2019 von bisher	7.510.558 Euro auf	5.526.624 Euro,
im Haushaltsjahr 2020 von bisher	0 Euro auf	0 Euro,
im Haushaltsjahr 2021 von bisher	0 Euro auf	0 Euro.

§ 4

Inkrafttreten

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung tritt ab 01. Januar 2018 in Kraft.

Frankenthal (Pfalz), den __. __. ____

Martin Hebich
Oberbürgermeister

**Austauschblätter
Investitionspläne**

Investitionsplan 2018

1. Nachtragsplan

Gemeinde: 00 Stadtverwaltung Frankenthal

Teilhaushalt

02 Sicherheit und Ordnung

Pos. Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (Ifd. HH-Jahr)	Ansatz des HH-Jahres (Planjahr)	Ansatz neu	Mehr / Weniger	Verpflichtungsermächtigung	das	das zweite	das dritte
	2016	2017	2018	2018	2018		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
	1	2	3	4	5		6	7	8
	EUR								
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	48.944,50	1.627.600	434.000	371.500	-62.500	0	1.827.400	1.177.300	655.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	590.713,92	2.974.500	1.317.200	1.065.200	-252.000	276.000	2.985.000	1.741.500	347.000
darunter:									
mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0,00	0	2.798.100	2.798.100	0	2.798.100	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0,00	0	0	0	0	276.000	276.000	0	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-541.769,42	-1.346.900	-883.200	-693.700	189.500	-276.000	-1.157.600	-564.200	308.000

Investitionsplan 2018

1. Nachtragsplan

Gemeinde: 00 Stadtverwaltung Frankenthal

Teilhaushalt	02	Sicherheit und Ordnung
Projekt	1601	Beschaffung eines Einsatzleitwagen ELW-1
Projekterläuterungen:		<p>Beschaffung eines Einsatzleitwagen ELW-1, die Mittel waren bisher bei Projekt 1023 veranschlagt. Öffentliche Ausschreibung des Fahrzeuges erfolgte im März 2018 in 3 Losen für Fahrgestell, Aufbau und Beladung. Auftragserteilung erfolgte gemäß DS Nr. XVI/2371 und XVI/2372 über insgesamt 176.000 €. Das Fahrgestell wird voraussichtlich erst Anfang 2019 geliefert, Aufbau und Beladung können somit ebenfalls erst 2019 realisiert, die Kosten hierfür auch erst in 2019 kassenwirksam werden. Funk- und Kommunikationstechnik soll erst 2019 ausgeschrieben und beauftragt werden - die Kosten hierfür belaufen sich voraussichtlich ca. 24.000 €.</p>

Pos. Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres (Ifd. HH-Jahr)	Ansatz des HH-Jahres (Planjahr)	Ansatz neu	Mehr / Weniger	Verpflichtungsermächtigung	das	das zweite	das dritte
	2016	2017	2018	2018	2018		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							2019	2020	2021
	EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	37.000	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	176.000	200.000	0	0
darunter:									
Verpflichtungsermächtigungen	0,00	0	0	0	0	176.000	176.000	0	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	-176.000	-200.000	37.000	0

Investitionsplan 2018

1. Nachtragsplan

Gemeinde: 00 Stadtverwaltung Frankenthal

Teilhaushalt	02	Sicherheit und Ordnung
Projekt	1602	Beschaffung eines Gerätewagen-Mess (GW-Mess)
Projektläuterungen:		<p>Beschaffung eines Gerätemesswagen, die Mittel waren bisher bei Projekt 1023 veranschlagt.</p> <p>Mit der Stadt Ludwigshafen wurde im November 2017 eine Kooperationsvereinbarung über die gemeinsame Beschaffung von 2 baugleichen GW-Mess geschlossen. Das Ausschreibungsverfahren wird seit 05/2018 nach gemeinsamer Erstellung des Leistungsverzeichnisses von der Stadtverwaltung Ludwigshafen betrieben. Auftragserteilung soll durch die beteiligten Städte getrennt im August 2018 erfolgen. Mit der Auslieferung ist nach aktuellem Sachstand erst gegen Ende 2019 zu rechnen. Voraussichtlich ist eine Abschlagszahlung für das Fahrgestell zu leisten. Die geplanten Kosten liegen aktuell bei 200.000 €. Das Ergebnis der Ausschreibung bleibt abzuwarten.</p>

Pos. Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (lfd. HH-Jahr)	Ansatz des HH-Jahres (Planjahr)	Ansatz neu	Mehr / Weniger	Verpflichtungsermächtigung	das	das zweite	das dritte
	2016	2017	2018	2018	2018		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							2019	2020	2021
	EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	41.000	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000	0	0
darunter:									
Verpflichtungsermächtigungen	0,00	0	0	0	0	100.000	100.000	0	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	41.000	0

Investitionsplan 2018

1. Nachtragsplan

Gemeinde: 00 Stadtverwaltung Frankenthal

Teilhaushalt

03 Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement

Pos. Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (lfd. HH-Jahr)	Ansatz des HH-Jahres (Planjahr)	Ansatz neu	Mehr / Weniger	Verpflichtungsermächtigung	das	das zweite	das dritte
	2016	2017	2018	2018	2018		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
	1	2	3	4	5		2019	2020	2021
EUR									
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	434.342,34	5.063.000	1.325.000	1.780.500	455.500	0	190.000	130.000	130.000
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.667.103,57	3.587.500	4.073.000	3.397.000	-676.000	2.300.000	2.116.000	440.000	40.000
darunter:									
mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0,00	0	623.500	623.500	0	623.500	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0,00	0	0	0	0	2.300.000	1.900.000	400.000	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.232.761,23	1.475.500	-2.748.000	-1.616.500	1.131.500	-2.300.000	-1.926.000	-310.000	90.000

*** Ende der Liste "Investitionsplan" ***

Investitionsplan 2018

1. Nachtragsplan

Gemeinde: 00 Stadtverwaltung Frankenthal

Teilhaushalt	03	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement
Projekt	1019	Robert-Schuman-Schule - Errichtung einer IGS
Projekterläuterungen:		<p>Die Robert-Schuman-Schule wird für die Errichtung einer Integrierten Gesamtschule umgebaut einschließlich der Neuerrichtung der Außenanlage. Im Zuge dieses Vorhabens erfolgt eine grundlegende bauliche und energetische Sanierung. Mit dem Beschluss, die Robert-Schuman-Schule in eine IGS umzuwandeln, sind entsprechend der Schulbaurichtlinien bauliche Veränderungen vorzunehmen.</p> <p>Die Übergabe des Schulgebäudes erfolgte im August 2017. Aktuell wird die Außenanlage fertiggestellt. In 2018 fallen Kosten in Höhe von 623.500 € für die Außenanlage sowie die voraussichtliche Schlussrechnung sowie eine zusätzliche Kostensteigerung von 670.000 € an. Es wird auf den Sachstandsbericht DS XVI/2091 verwiesen.</p>

Bei diesem Projekt erfolgte in 2017 ein überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 1.127.000 € gemäß Drucksache XVI/1901.

Zum NPL 2018 wurde der aktuelle Zahlungsfluss berücksichtigt.

Pos. Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres (fd. HH-Jahr)	Ansatz des HH-Jahres (Planjahr)	Ansatz neu	Mehr / Weniger	Verpflichtungs-ermäch-tigung	das	das zweite	das dritte
	2016	2017	2018	2018	2018		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							2019	2020	2021
	EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	245.000,00	3.000.000	885.000	885.000	0	0	60.000	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.931.079,76	1.550.000	1.293.500	1.117.500	-176.000	0	176.000	0	0
darunter:									
mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0,00	0	623.500	623.500	0	623.500	0	0	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.686.079,76	1.450.000	-408.500	-232.500	176.000	0	-116.000	0	0

Investitionsplan 2018

1. Nachtragsplan

Gemeinde: 00 Stadtverwaltung Frankenthal

Teilhaushalt	03	Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement
Projekt	1091	Errichtung eines neuen städtischen Wohnheims Siemensstraße
Projekterläuterungen:		Errichtung eines Wohnheims durch mobile Bauten in Fertigteilbauweise. Kauf und Erschließung des Geländes in 2017/2018 für 1.600.000 € gemäß DS XVI/1819 vom 29.06.2017 und XVI/2101 (hiervon sind 468.539 € nicht projektgebunden veranschlagt). Bau der Unterkünfte: 1. Bauabschnitt in 2018 (3.310.000 €), 2. Bauabschnitt in 2019 ff. (1.800.000 €).

Dieses Projekt steht im Zusammenhang mit Projekt 1104 (Außenanlage städtisches Wohnheim Siemensstraße)

Zum NPL 2018 wurde der aktuelle Zahlungsfluss berücksichtigt.

Pos. Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (lfd. HH-Jahr)	Ansatz des HH-Jahres (Planjahr)	Ansatz neu	Mehr / Weniger	Verpflichtungsermächtigung	das	das zweite	das dritte
	2016	2017	2018	2018	2018		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							2019	2020	2021
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
	EUR								
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.915.000	2.526.500	2.026.500	-500.000	2.300.000	1.900.000	400.000	0
darunter:									
Verpflichtungsermächtigungen	0,00	0	0	0	0	2.300.000	1.900.000	400.000	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.915.000	-2.526.500	-2.026.500	500.000	-2.300.000	-1.900.000	-400.000	0

Investitionsplan 2018

1. Nachtragsplan

Gemeinde: 00 Stadtverwaltung Frankenthal

Teilhaushalt

04 Schule

Pos. Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres (Ird. HH-Jahr)	Ansatz des HH-Jahres (Planjahr)	Ansatz neu	Mehr / Weniger	Verpflichtungsermächtigung	das	das zweite	das dritte	
	2016	2017	2018	2018	2018		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
	EUR									
	1	2	3	4	5		6	7	8	9
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	271.504,16	1.466.600	1.459.000	400.000	-1.059.000	0	5.609.200	3.079.200	1.305.780	
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.161.254,82	4.531.500	6.708.000	5.338.800	-1.369.200	6.486.700	8.702.400	3.960.400	562.000	
darunter:										
mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0,00	0	7.766.700	7.766.700	0	7.766.700	0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen	0,00	0	0	0	0	6.486.700	4.992.300	1.494.400	0	
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.889.750,66	-3.029.000	-5.249.000	-4.938.800	310.200	-6.486.700	-3.093.200	-881.200	743.780	

Investitionsplan 2018

1. Nachtragsplan

Gemeinde: 00 Stadtverwaltung Frankenthal

Teilhaushalt	04	Schule
Projekt	1077	Grundhafte Sanierung der Carl-Bosch-Schule
Projekterläuterungen:	Der gesamte Schulkomplex ist hochgradig sanierungsbedürftig, infolge dessen muss dieser grundhaft energetisch saniert werden. Das veraltete Kanalsystem wurde bereits erneuert. Im Zuge der Dachsanierung des Schulgebäudes werden Fenster ausgetauscht und die Fassade energetisch saniert. Das Dach der Sporthalle wurde bereits saniert, die Duschräume und Toiletten sind ertüchtigt.	

Investive Abwicklung über Sanierung in Raten.

Zum NPL 2018 wurde der aktuelle Zahlungsfluss berücksichtigt.

Pos. Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (lfd. HH-Jahr)	Ansatz des HH-Jahres (Planjahr)	Ansatz neu	Mehr / Weniger	Verpflichtungsermächtigung	das	das zweite	das dritte
	2016	2017	2018	2018	2018		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							2019	2020	2021
	EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000	349.000	0	-349.000	0	1.940.090	349.000	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	497.057,88	2.000.000	1.000.000	450.000	-550.000	2.298.700	2.298.700	0	0
darunter:									
mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0,00	0	1.289.000	1.289.000	0	1.289.000	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0,00	0	0	0	0	2.298.700	2.298.700	0	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-497.057,88	-1.800.000	-651.000	-450.000	201.000	-2.298.700	-358.610	349.000	0

Investitionsplan 2018

1. Nachtragsplan

Gemeinde: 00 Stadtverwaltung Frankenthal

Teilhaushalt	04	Schule
Projekt	1095	Friedrich-Ebert-Schule Realschule plus - Brandschutztechnische und sicherheitstechnische Ertüchtigung
Projekterläuterungen:		Im Rahmen der brandschutztechnischen Ertüchtigung erfolgen u.a. folgende Maßnahmen: - Erneuerung der Brandschutztüren - Bildung neuer Brandabschnitte - Errichtung von zwei Fluchtwegaußentreppe - Erweiterung der Ela-Anlage für Brandschutz und Amok - teilweise Erneuerung der Elektrik

Investive Abwicklung über Sanierung in Raten.

Da für das Haushaltsjahr 2017 kein Nachtrag erstellt wurde, stehen im Ansatz 2017 noch Ausgabemittel, die nicht in 2017 zur Auszahlung kommen. Um die erforderliche Gesamtsumme der möglichen Ermächtigungsverfahren niedrig zu halten, erfolgte eine Neuveranschlagung dieses Teilansatzes ab Haushaltsjahr 2018 (Ergebnis aus dem Finanzstatus 2017).

Zum NPL 2018 wurde der aktuelle Zahlungsfluss berücksichtigt.

Pos. Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (fd. HH-Jahr)	Ansatz des HH-Jahres (Planjahr)	Ansatz neu	Mehr / Weniger	Verpflichtungsermächtigung	das	das zweite	das dritte
	2016	2017	2018	2018	2018		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							2019	2020	2021
	EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	710.000	0	-710.000	0	710.000	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	549.000	300.000	-249.000	249.000	249.000	0	0
darunter:									
Verpflichtungsermächtigungen	0,00	0	0	0	0	249.000	249.000	0	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	161.000	-300.000	-461.000	-249.000	461.000	0	0

Investitionsplan 2018

1. Nachtragsplan

Gemeinde: 00 Stadtverwaltung Frankenthal

Teilhaushalt 04 Schule
 Projekt 1096 Frierich-Schiller-Realschule plus - Sanierungskonzept Sporthalle 3
 Projekterläuterungen: Die Sporthalle 3 ist hochgradig sanierungsbedürftig. Die sanitären Anlagen und die Lüftungsanlage sind abgewirtschaftet. Das Dach ist teilweise undicht. Die Elektroinstallationen sind wartungsintensiv und reparaturbedürftig (siehe Bauzustandsbericht Sporthallen DS XV/2215).

In 2018 werden Planungskosten veranschlagt.

Zum NPL 2018 wurde der aktuelle Zahlungsfluss berücksichtigt.

Pos. Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (lfd. HH-Jahr)	Ansatz des HH-Jahres (Planjahr)	Ansatz neu	Mehr / Weniger	Verpflichtungs-ermäch-tigung	das	das zweite	das dritte
	2016	2017	2018	2018	2018		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							2019	2020	2021
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
	EUR								
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	80.000	40.000	-40.000	0	40.000	0	0
darunter:									
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-80.000	-40.000	40.000	0	-40.000	0	0

Investitionsplan 2018

1. Nachtragsplan

Gemeinde: 00 Stadtverwaltung Frankenthal

Teilhaushalt	04	Schule
Projekt	1085	Neubau der Sporthalle Karolinen-Gymnasium
Projektläuterungen:	<p>In der bestehenden Sporthalle sind Mängel in der Bausubstanz vorhanden, aus denen unter Umständen gesundheitliche Risiken resultieren können. Des Weiteren entspricht die Spielfeldgröße nicht den allgemein gültigen Normmaßen. Ein lehrplangerechter Unterricht ist dadurch nicht gewährleistet.</p> <p>In 2017 erfolgt die restliche Planung, 2018-2019 erfolgt die Bauausführung.</p>	

Zu diesem Projekt besteht ein Unterprojekt 10851 - Herrichtung der Außenanlage Sporthalle Karolinen-Gymnasium.

Zum NPL 2018 wurde der aktuelle Zahlungsfluss berücksichtigt.

Pos. Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (Ifd. HH-Jahr)	Ansatz des HH-Jahres (Planjahr)	Ansatz neu	Mehr / Weniger	Verpflichtungsermächtigung	das	das zweite	das dritte
	2016	2017	2018	2018	2018		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							2019	2020	2021
	EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	728.910	0	0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	71.554,21	200.000	1.330.000	700.000	-630.000	415.000	671.900	630.000	0
darunter:									
mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0,00	0	2.413.600	2.413.600	0	2.413.600	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen	0,00	0	0	0	0	415.000	415.000	0	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-71.554,21	-200.000	-1.330.000	-700.000	630.000	-415.000	57.010	-630.000	0

Investitionsplan 2018

1. Nachtragsplan

Gemeinde: 00 Stadtverwaltung Frankenthal

Teilhaushalt	04	Schule
Projekt	10851	Außenanlage Sporthalle Karolinengymnasium
Projektläuterungen:		Errichtung der Außenanlage beim Neubau der Sporthalle Karolinengymnasium (Unterprojekt zu 1085).

Zum NPL 2018 wurde die VE auf "0" gesetzt.

Pos. Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres (fd. HH-Jahr)	Ansatz des HH-Jahres (Planjahr)	Ansatz neu	Mehr / Weniger	Verpflichtungsermächtigung	das	das zweite	das dritte
	2016	2017	2018	2018	2018		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							2019	2020	2021
	EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	132.000	0	0
darunter:									
Verpflichtungsermächtigungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	-132.000	0	0

Investitionsplan 2018

1. Nachtragsplan

Gemeinde: 00 Stadtverwaltung Frankenthal

Teilhaushalt

07 Kinder, Jugend und Familie

Pos. Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (Ird. HH-Jahr)	Ansatz des HH-Jahres (Planjahr)	Ansatz neu	Mehr / Weniger	Verpflichtungsermächtigung	das	das zweite	das dritte	
	2016	2017	2018	2018	2018		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
	EUR									
	1	2	3	4	5		6	7	8	9
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	476.700	476.700	0	0	349.200	12.700	12.700	
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	283.192,01	966.400	2.683.550	2.399.050	-284.500	1.567.000	2.309.750	512.000	90.000	
darunter:										
mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden	0,00	0	2.000.000	2.000.000	0	2.000.000	0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen	0,00	0	0	0	0	1.567.000	1.462.500	104.500	0	
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-634.521,97	-966.400	-2.206.850	-1.922.350	284.500	-1.567.000	-1.960.550	-499.300	-77.300	

Investitionsplan 2018

1. Nachtragsplan

Gemeinde: 00 Stadtverwaltung Frankenthal

Teilhaushalt	07	Kinder, Jugend und Familie
Projekt	1105	Außenanlage Kita Weidstraße
Projekterläuterungen:		Errichtung der Außenanlage bei der Kindertagesstätte Weidstraße (Projekt 1090).

Zum NPL 2018 wurde der aktuelle Zahlungsfluss berücksichtigt.

Pos. Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (fd. HH-Jahr)	Ansatz des HH-Jahres (Planjahr)	Ansatz neu	Mehr / Weniger	Verpflichtungsermächtigung	das	das zweite	das dritte
	2016	2017	2018	2018	2018		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							2019	2020	2021
	EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	194.500	90.000	-104.500	349.000	244.500	104.500	0
darunter:									
Verpflichtungsermächtigungen	0,00	0	0	0	0	349.000	244.500	104.500	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-194.500	-90.000	104.500	-349.000	-244.500	-104.500	0

Investitionsplan 2018

1. Nachtragsplan

Gemeinde: 00 Stadtverwaltung Frankenthal

Teilhaushalt	07	Kinder, Jugend und Familie
Projekt	3003	Ersatzbeschaffungen im Kitabereich
Projektläuterungen:		Im gesamten Kita-Bereich sind im Laufe eines Jahres Ersatzbeschaffungen von investiven Vermögensgegenständen (>1.000 € netto) erforderlich, um unvorhergesehene Ausfälle zeitnah zu kompensieren. Die genaue Zuordnung auf die jeweilige Kindertagesstätte wird zum Ende jeden Jahres vorgenommen.

Zum NPL 2018 wurde ein geringerer Bedarf an investiven Beschaffungen festgestellt.

Pos. Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (fd. HH-Jahr)	Ansatz des HH-Jahres (Planjahr)	Ansatz neu	Mehr / Weniger	Verpflichtungs-ermäch-tigung	das	das zweite	das dritte
	2016	2017	2018	2018	2018		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							2019	2020	2021
	EUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.468,28	80.000	50.000	30.000	-20.000	0	50.000	50.000	50.000
darunter:									
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-21.468,28	-80.000	-50.000	-30.000	20.000	0	-50.000	-50.000	-50.000